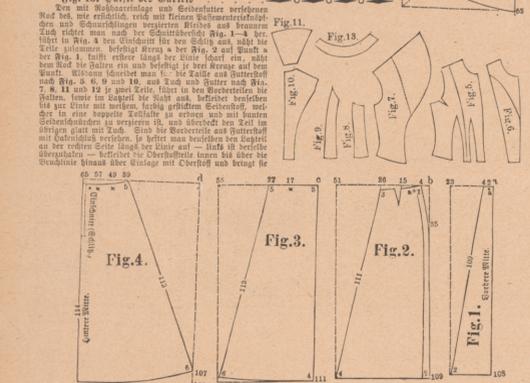


Schnittmuster-Bogen zum Bazar 1893. Nr. 39.

Vorderseite.

Beschreibung und Verzeichnis der Schnittmuster nebst Erklärung der Zeichen.

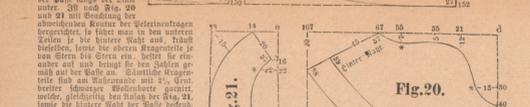
- Vr. I. Kleid aus Tuch mit Aufspringergarnitur (Abb. Nr. 1 und 18).
Vr. II. Mantel in Habform mit Pelzverbrüggen (Abb. Nr. 57).
Vr. III. Kleid aus Cheviot und Mohr mit Vordringergarnitur (Abb. Nr. 19 und 20).



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...
Die Vorderseite des Mantels besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...



Vr. IV. Mantel für Mädchen von 13-15 Jahren (Abb. Nr. 2).
Vr. V. Wickelfaschine für Damen (Abb. Nr. 44).



Vr. VI. Kleider für kleine Kinder (Abb. Nr. 31).
Vr. VII. Kleid mit Stücker und gehäkelter Bordüre (Abb. Nr. 50).



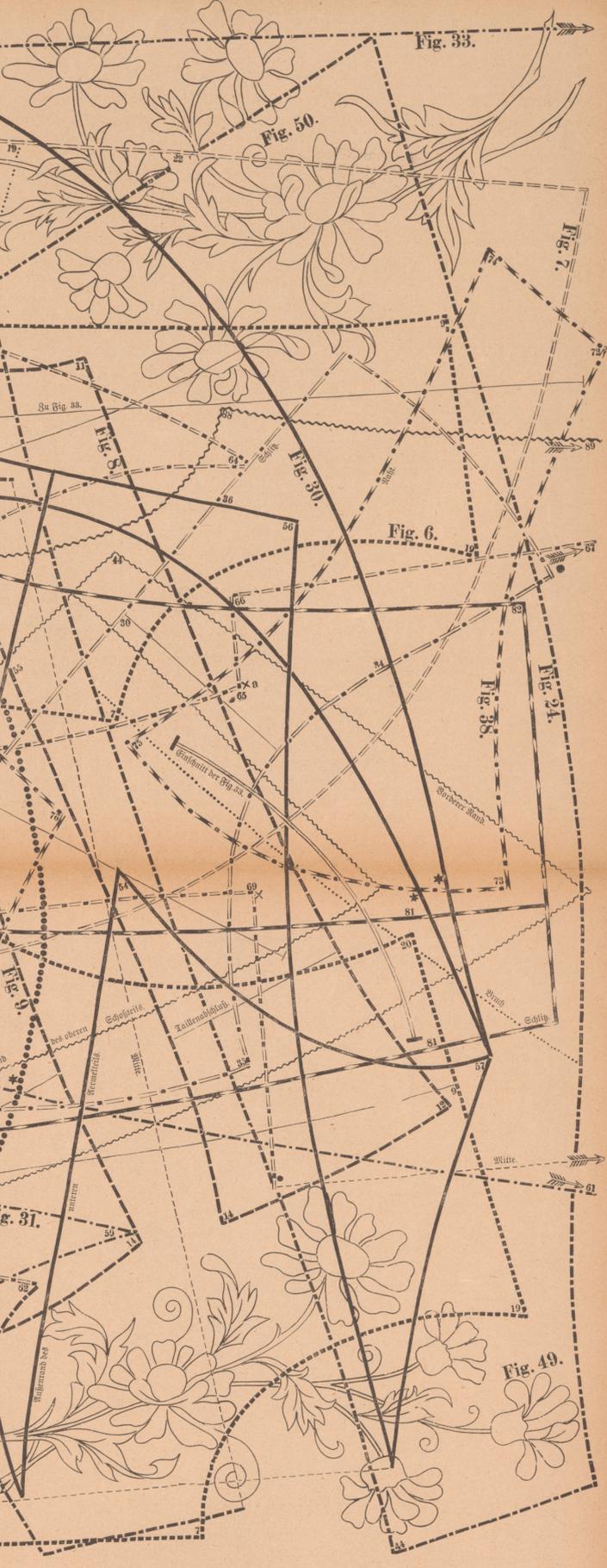
Vr. VIII. Stricktasche aus weikem Wollstoff (Abb. Nr. 14).
Vr. IX. Pullovergarnitur.



Vr. X. Kleider für kleine Kinder (Abb. Nr. 31).
Vr. XI. Kleider für kleine Kinder (Abb. Nr. 31).



Vr. XII. Kleider für kleine Kinder (Abb. Nr. 31).
Vr. XIII. Kleider für kleine Kinder (Abb. Nr. 31).



Erklärung der Zeichen:
□ Quadrilobes, ▽ Dreieck, ○ Kreis, etc.
Die Vorderseite des Kleides besteht aus zwei gesammeltechnen Hüften und hinteren Seitenteilen...

Mr. IX. Mantel für Mädchen von 9-11 Jahren (Abb. Nr. 3).

Größtentheil Stoff: 2 1/2 Meter Tuch von 180 Cent. Breite.

Fig. 52 und 53. Gültze der Taille.

Fig. 54 und 55. Schnittmuster zum Mantel (zum 20. Teil verkleinert).

Fig. 56. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 57. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 58. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 59. Schnittmuster zur Pelzlinie (zum 20. Teil verkleinert).

Fig. 60. Gültze der Taille.

Fig. 61. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 62. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 63. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 64. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 65. Gültze der Taille.

Fig. 66. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 67. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 68. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 69. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 70. Gültze der Taille.

Fig. 71. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 72. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 73. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 74. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 75. Gültze der Taille.

Fig. 76. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 77. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 78. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 79. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 80. Gültze der Taille.

Fig. 81. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 82. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 83. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 84. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 85. Gültze der Taille.

Fig. 86. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 87. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 88. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 89. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 90. Gültze der Taille.

Fig. 91. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 92. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 93. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 94. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 95. Gültze der Taille.

Fig. 96. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 97. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 98. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 99. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 100. Gültze der Taille.

Fig. 101. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 102. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 103. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 104. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 105. Gültze der Taille.

Fig. 106. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 107. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 108. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 109. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 110. Gültze der Taille.

Fig. 111. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 112. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 113. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 114. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 115. Gültze der Taille.

Fig. 116. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 117. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 118. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 119. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 120. Gültze der Taille.

Fig. 121. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 122. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 123. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 124. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 125. Gültze der Taille.

Fig. 126. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 127. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 128. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 129. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 130. Gültze der Taille.

Fig. 131. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 132. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 133. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 134. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 135. Gültze der Taille.

Fig. 136. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 137. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 138. Kermelhülse (mit Umlegung).

Fig. 139. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 140. Gültze der Taille.

Fig. 141. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 142. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 143. Kermelhülse (mit Umlegung).

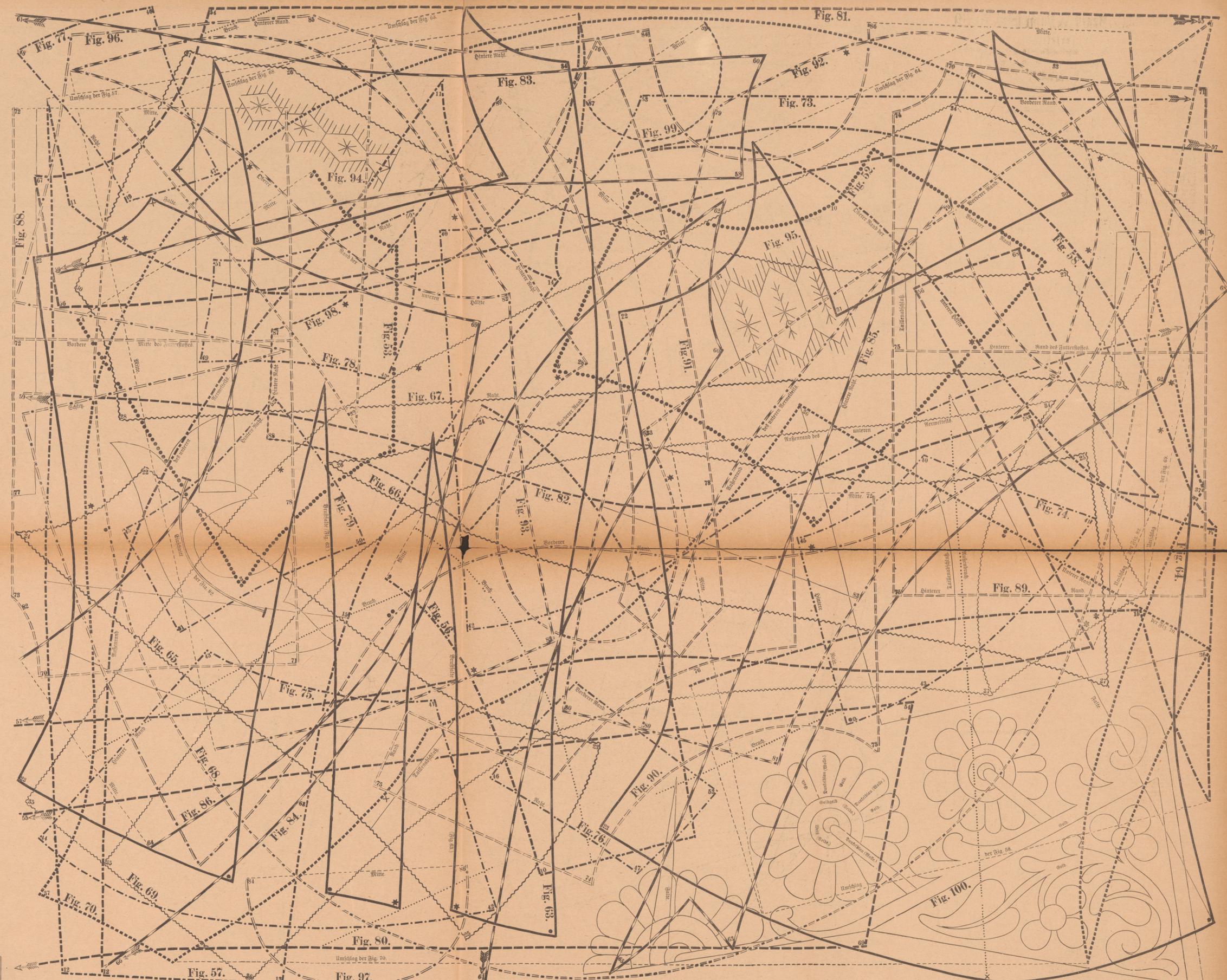
Fig. 144. Kermel aus Futterstoff.

Fig. 145. Gültze der Taille.

Fig. 146. Gültze des Umlegtragens.

Fig. 147. Kermel (zum Umlegen).

Fig. 148. Kermelhülse (mit Umlegung).



Ar. XVII. Denschen aus geklapperten Sternfiguren (Abb. Nr. 7 und 8).
Fig. 101. Teil des Rippentisches.
Pelzlinie aus Sammet und Altsatt (Abb. Nr. 31).
Die hier folgende Pelzlinie ist zum Zweck der Veranschaulichung des Aufbaus aus Sammet und Altsatt dargestellt.
Ar. XVIII. Denschen aus geklapperten Sternfiguren (Abb. Nr. 7 und 8).
Fig. 101. Teil des Rippentisches.
Pelzlinie aus Sammet und Altsatt (Abb. Nr. 31).
Die hier folgende Pelzlinie ist zum Zweck der Veranschaulichung des Aufbaus aus Sammet und Altsatt dargestellt.

